

	<p>Object: Etruskische Urne auf Kalksteinthron</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Collection: Antikensammlung, Archäologische Sammlungen</p> <p>Inventory number: Arch 66/1</p>
--	---

Description

Im etruskischen Grabkult war die bildliche Abbildung der Ahnen und damit die Hervorhebung der Familie von großer Bedeutung. Anthropomorphe Urnen mit menschlichen Köpfen oder Gliedmaßen standen als Sinnbild für den Verstorbenen, der durch den angedeuteten Thron heroisiert und gleichzeitig als Teilnehmer am Totenmahl im Kreise seiner Vorfahren gesehen wurde. Bei diesem Beispiel wurde der Kopf als Deckel auf den Hals des Aschegefäßes gesetzt. Zwei Durchbohrungen über dem Nacken dienten wohl zur Befestigung eines Zopfes aus anderem Material, wodurch die schematisch dargestellte Physiognomie und Haartracht des Verstorbenen in gewissem Maße individualisiert werden konnte.

Erworben mit Lotto-Mitteln.

[Nina Willburger]

Basic data

Material/Technique:

Kopf: Bronze, Körper Ton, Thron: Kalkstein

Measurements:

Kanope, Gesamthöhe: 57,5 cm; Urne: H. 40,5 cm

Events

Created	When	575-550 v. Chr.
	Who	
	Where	

[Relation to
person or
institution]

When

Who

Etruschi

Where

Keywords

- Bestattungskultur
- Bin
- Ceramic
- Classical Antiquities collection
- Classical antiquity
- Faith
- Figure
- Figürliche Darstellung